

Kuno Roth liest

SEELEN SEE

**Gedichte zu inneren und
äusseren Landschaften**

**Lesung
und**

Gespräch

zwischen dem Autor
und dem OKE-Leiter
Frank Lorenz

Musik: Urban Waltenspül

im

Refektorium

des

Pfarrhauses

Elisabethenstr.10

16. Oktober, 19 Uhr
Türöffnung 18:30 Uhr

DIE OFFENE KIRCHE FÜR ALLE
IM HERZEN VON BASEL

WWW.OFFENEKIRCHE.CH
ELISABETHENSTR. 14 | BASEL

Kuno Roth **Ein Berner Lyriker**

Schon im Jugendalter verfasste der in Belp aufgewachsene Kuno Roth humorvolle Bauernregeln, Wortspielereien und Gelegenheitsgedichte zu Vereins- und Familienanlässen. Ernsthaft mit Lyrik begann er sich aber erst im Zuge einer Zusatzausbildung im journalistischen und schriftstellerischen Schreiben zu beschäftigen, im Alter von 40 Jahren. Daraus entwickelte sich – mit der Unterstützung eines Mentors – eine Leidenschaft, die zu einem Lebenselixier geworden ist.

Und fast zu einer Art spirituellen Übung: Dem Begriff der «Schöpfung», wie ihn die jüdisch-christliche Tradition definiert, fühle er sich nahe, sagt Roth. Naturlyrik verstehe er als eine Möglichkeit, den Menschen in rationalen und technisierten Zeiten wieder etwas von Naturempfinden und Spiritualität zu vermitteln. Roths präzise gezeichnete Sprachminiaturen sind also, wenn man so will, auch eine Art von Verkündigung. Seine Naturgedichte haben auch eine spirituelle Dimension.

Der promovierte Chemiker ist auch Humanökologe und Literat. Zuletzt arbeitete er als Mentoring-Verantwortlicher bei Greenpeace International, zuvor war er 25 Jahre lang Bildungsverantwortlicher bei Greenpeace Schweiz. Nebst Gedichten schreibt er auch Kolumnen und Glossen. «seelensee» ist sein siebter Gedichtband.

Menschen für die OKE

Die Offene Kirche Elisabethen (OKE) ist die erste und einzige selbständige Citykirche der Schweiz. Seit über 31 Jahren macht die postkonfessionelle christliche Kirche den Menschen von Stadt und Region Basel geistliche, kulturelle und soziale Angebote, die vielen Menschen Heimat bieten.

Der Verein «Menschen für die Offene Kirche Elisabethen» (M-OKE) bietet die Möglichkeit, ganz nah an der Entwicklung der OKE zu sein und mit Ideen und Geld dieses wundervolle kirchliche Experiment mitzugestalten. Näheres unter www.m-oke.ch

